

# **Bologna – und wie weiter?**

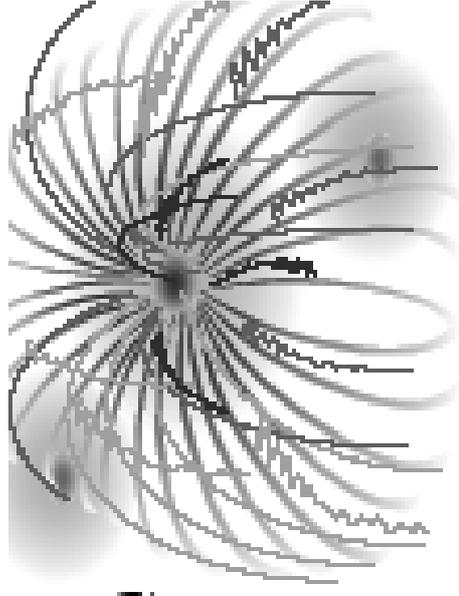
- **Europäischer Hochschulraum**

- **Vision: Hochschulen „ohne Grenzen“**

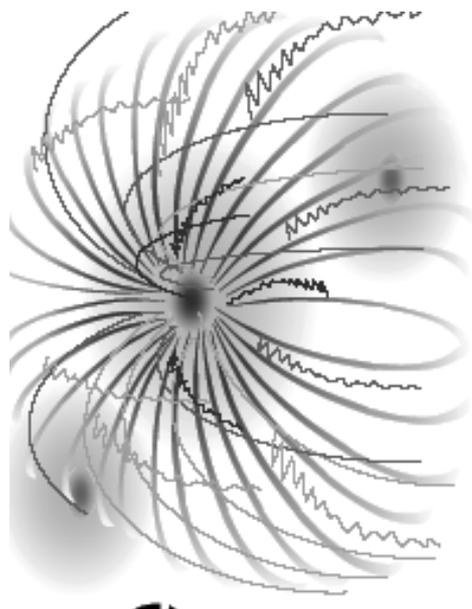
- **Governance der Bildungsinstitutionen**

- **Lernangebot**

- **„Lernwege“**



# Bologna – und wie weiter?



- **ECTS**
- **Transfer- und Akkumulationssystem**
- **Bildungs(euro)währung**
  - **Allgemeine Anerkennung (Vertrauen)**
  - **Recheneinheit (Parität)**
  - **Wert („Kaufen/Sparen“)**
  - **Umwandlung**
  - **Transparenz**

# Bologna - und wie weiter?

## 1. Governance der Bildungsinstitutionen

### Eine Möglichkeit

□ Hochschulen akzeptieren ihre Rolle als spezifischer

Organisationstyp: „Spagat“

○ Wettbewerb um

- Öffentliche und private finanzielle Mittel

- Lernende

- Arbeitgeber

- Gesellschaft

○ Erhaltung und Ausbau der Werte und Normen der Hochschulen

# Bologna - und wie weiter?

## ■ Entstehung einer neuen Organisationskultur

- „Nachtwächterstaat“

- Engere Beziehungen

  - Alumni

  - Lernende (Lebensbegleitendes Lernen)

  - Wirtschaft

  - Gesellschaft

- Formen der Konzentration und Kooperation

  - national, international, global

  - Fusion

  - Kartell

# Bologna - und wie weiter?

## 2. Lernangebot

- Formen der Konzentration und Kooperation
  - Strategische Allianz
  - Joint Venture
  - Netzwerke
    - Codesharing
    - Hub-and-spoke
    - Outsourcing
    - One-stop-shop
- Individuelle Lernwege (Menuesystem)
- Auswahl der Lernenden

# Bologna - und wie weiter?

## ■ Lernangebot

- Off shore
- Gemeinsame Studienprogramme
- Tuning
- Networking

## □ Akademische Grade

- Joint Degrees
- Herkunft („Europäisch“)

## □ Studiengebühren

- „Dumping“

# Bologna - und wie weiter?

## 3. Lernwege

### ■ Orientiert an Kompetenzen

#### □ fachbezogen

- Wissensverbreiterung
- Wissensvertiefung

#### □ fachübergreifend / generisch

- Wissenserschließung
  - instrumental
  - interpersonal
  - systemisch

# Bologna - und wie weiter?

## ■ Kombinationen

### □ Inhaltlich

- Vertikal (Elektrotechnik / Nachrichtentechnik)
- Horizontal (Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsingenieur)
- Lateral (Theater, Musik, BWL)

### □ Zeitlich

- konsekutiv / sequenziell
- Sandwich / alternierend
- lebensbegleitend

# Bologna - und wie weiter?

## ■ Kombinationen

### □ Arten

- formal
- nicht formal
- informell

### □ Formen

- Vollzeit
- Teilzeit
- Fernlehre mit/ohne Präsenzphasen

### □ Lernort

- Schule
- Berufsschule
- Hochschule ...

# Bologna - und wie weiter?

## ■ Vom „Push“ zum „Pull“

### □ Voraussetzungen

- Flexibilität der Bildungseinrichtung (Strategie)
- Flexibilität aller Hochschulmitglieder
- Weiterbildung der Lehrenden
- Erkennen und Antizipieren von Arbeitsmarktentwicklungen
- Weiterentwicklung und Anpassung der Lernergebnisse
- Beratung der Lernergebnisse

# Bologna - und wie weiter?

## ■ Und ECTS wie gehabt?

### — *Ein* Leistungspunktsystem!?

- Bachelor
- Master
- Berufsbildung (ECVET) ...
  - Zielgruppenspezifisch
  - Abschlusspezifisch?

### — Wert

- Absolut
- Relativ
  - Kontextspezifisch?

# Bologna - und wie weiter?

## ■ Instrumente?

- Informationspaket
- Lernvereinbarung
- Diploma Supplement
- Europass
- Certificate
- European Curriculum Vitae

## Bologna - und wie weiter?

- Hochschulen „ohne Grenzen“ werden sich **NICHT**
  - Auf die Institution allein fokussieren
  - Einen neuen Formalismus schaffen
  - Unterschiedliche Leistungspunktsysteme vertreten
- ABER** ein Qualifikationsrahmenwerk schaffen, das
  - flexibel die Anforderungen der Lernenden berücksichtigt
  - Transparent die Lernergebnisse darlegt
  - Vollzeitlernen als Referenzpunkt berücksichtigt
  - nicht vorschreibend gestaltet.

## Bologna – und wie weiter?

- Für Hochschulen „ohne Grenzen“ sind entscheidende Stellgrößen
  - Lernende
  - Werte
  - Kompetenzen
  - Arbeitsmarktfähigkeit